
3827/AB XXIII. GP

Eingelangt am 09.05.2008

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Bundeskanzler

Anfragebeantwortung

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Lichtenecker, Freundinnen und Freunde haben am 14. März 2008 unter der **Nr. 3881/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend klimafreundliche Dienstreisen gerichtet.

Eingangs halte ich fest, dass eine exakte Berechnung der Treibhausgas- und Luftschadstoffemissionen, die aus den Dienstreisen resultieren, folgende Parameter als Grundlage hat:

- ◆ Fahrzeugkilometer, unterschiedlich nach Verkehrsmittel
- ◆ Verkehrsleistung, unterschiedlich nach Verkehrsmittel
- ◆ eine Trennung - vor allem betreffend Bahn - nach In- und Auslandsdienstreisen ist sinnvoll
- ◆ Besetzungsgrade der jeweiligen Verkehrsmittel
- ◆ Energieeinsatz in Liter bzw. kWh für die Erbringung der Verkehrsleistung der jeweiligen Verkehrsmittel
- ◆ Alters-, Größen- und Abgasklasse des betrachteten Fuhrparks.

Nur die vollständigen Angaben ermöglichen eine exakte Auswertung und Berechnung. Eine genaue Beantwortung der Fragen nach CO₂-Emissionen ist daher aus verwaltungsökonomischen Gründen nicht möglich. Ich verweise jedoch auf die in der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 3889/J durch den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft angegebenen Durchschnittswerte.

Die einzelnen Fragen beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 10:

- *Wie viele Inlandsflüge verbuchte Bundeskanzler Dr. Alfred Gusenbauer in dienstlichem Zusammenhang seit seiner Angelobung am 11. Jänner 2007 bis Ende 2007? Warum wurde in diesen Fällen das Flugzeug anstelle klimaschonender Verkehrsmittel gewählt?*
- *Wie viele Flugmeilen wurden durch Bundeskanzler Dr. Alfred Gusenbauer in dienstlichem Zusammenhang im Inland seit seiner Angelobung am 11. Jänner 2007 bis Ende 2007 zurückgelegt? Wie viel t CO₂-Emissionen wurden dadurch verursacht?*
- *Wie viele Inlandsflüge verbuchte Bundeskanzler Dr. Alfred Gusenbauer in dienstlichem Zusammenhang seit 1. Jänner 2008 bis 29. Februar 2008? Warum wurde in diesen Fällen das Flugzeug anstelle klimaschonender Verkehrsmittel gewählt?*
- *Wie viele Flugmeilen wurden durch Bundeskanzler Dr. Alfred Gusenbauer in dienstlichem Zusammenhang im Inland seit 1. Jänner 2008 bis 29. Februar 2008 zurückgelegt? Wie viel t CO₂-Emissionen wurden dadurch verursacht?*
- *Wie viele Flüge zu unseren unmittelbar angrenzenden Nachbarstaaten wurden durch Bundeskanzler Dr. Alfred Gusenbauer in dienstlichem Zusammenhang seit seiner Angelobung am 11. Jänner 2007 bis Ende 2007 verbucht? Warum wurde in diesen Fällen das Flugzeug anstelle klimaschonender Verkehrsmittel gewählt?*
- *Wie viele Flugmeilen wurden durch Bundeskanzler Dr. Alfred Gusenbauer in dienstlichem Zusammenhang durch Flüge zu unseren unmittelbar angrenzenden Nachbarstaaten seit seiner Angelobung am 11. Jänner 2007 bis Ende 2007 verursacht? Wie viel t CO₂ wurden dadurch emittiert?*
- *Wie viele Flüge zu unseren unmittelbar angrenzenden Nachbarstaaten wurden durch Bundeskanzler Dr. Alfred Gusenbauer in dienstlichem Zusammenhang seit 1. Jänner 2008 bis 29. Februar 2008 verbucht? Warum wurde in diesen Fällen das Flugzeug anstelle klimaschonender Verkehrsmittel gewählt?*
- *Wie viele Flugmeilen wurden durch Bundeskanzler Dr. Alfred Gusenbauer in dienstlichem Zusammenhang durch Flüge zu unseren unmittelbar angrenzenden Nachbarstaaten seit 1. Jänner 2008 bis 29. Februar 2008 verursacht? Wie viel t CO₂ wurden dadurch emittiert?*
- *Wie viele Flüge wurden insgesamt durch Bundeskanzler Dr. Alfred Gusenbauer in dienstlichem Zusammenhang seit seiner Angelobung am 11. Jänner 2007 bis Ende 2007 verbucht? Wie viele Flugmeilen wurden insgesamt dabei zurückgelegt und wie viel t CO₂ wurden dadurch emittiert?*
- *Wie viele Flüge wurden insgesamt durch Bundeskanzler Dr. Alfred Gusenbauer in dienstlichem Zusammenhang seit 1. Jänner 2008 bis 29. Februar 2008 verbucht? Wie viele Flugmeilen wurden insgesamt dabei zurückgelegt und wie viel t CO₂ wurden dadurch emittiert?*

Zeitraum	Gesamt		davon Inland		Nachbarstaaten	
	Flüge	Meilen	Flüge	Meilen	Flüge	Meilen
11.01.-31.12.2007	27	51.719	3	1.051	10	7.651
01.01.-29.02.2008	3	1.495	2	747	1	748

Die Inanspruchnahme des Flugzeugs für Reisen im Inland und in die unmittelbar angrenzenden Nachbarstaaten war aus zeitökonomischen Gründen notwendig.

Zu den Fragen 11 bis 14:

- *Wie viele Straßenkilometer hat Bundeskanzler Dr. Alfred Gusenbauer in dienstlichem Zusammenhang seit seiner Angelobung am 11. Jänner 2007 bis Ende 2007 in Österreich zurückgelegt? Wie viel t CO₂ wurden dadurch emittiert?*
- *Wie viele Straßenkilometer hat Bundeskanzler Dr. Alfred Gusenbauer in dienstlichem Zusammenhang seit 1. Jänner 2008 bis 29. Februar 2008 in Österreich zurückgelegt? Wie viel t CO₂ wurden dadurch emittiert?*
- *Wie viele Kilometer mit der Bahn wurden durch Bundeskanzler Dr. Alfred Gusenbauer in dienstlichem Zusammenhang seit seiner Angelobung am 11. Jänner 2007 bis Ende 2007 zurückgelegt? Wie viel t CO₂ wurden dadurch emittiert.*
- *Wie viele Kilometer mit der Bahn wurden durch Bundeskanzler Dr. Alfred Gusenbauer in dienstlichem Zusammenhang seit 1. Jänner 2008 bis 29. Februar 2008 zurückgelegt? Wie viel t CO₂ wurden dadurch emittiert?*

Zeitraum	Straßenkm.	Bahnkm.
11.01.-31.12.2007	46.330	526
01.01.-29.02.2008	8.310	0

Zu Frage 15:

- *Wie sieht die durchschnittliche Verkehrsmittelwahl (Modal Split) von Bundeskanzler Dr. Alfred Gusenbauer in dienstlichem Zusammenhang bei Wegedistanzen bis zu 5 km seit seiner Angelobung bis heute aus (in Prozentangabe des jeweiligen Verkehrsmittels) ?*

Ich ersuche um Verständnis, dass eine fundierte Beantwortung der Frage nicht möglich ist, da diesbezüglich keine Aufzeichnungen geführt werden. Wegstrecken bis 5 km legt der Bundeskanzler, sofern dies zeitlich möglich ist, grundsätzlich zu Fuß zurück. Dies gilt auch für Dienstreisen im Ausland.

Zu Frage 16:

- *Sehen Sie konkrete Möglichkeiten in Zukunft klimaschädliche Dienstreisen einzuschränken? Wie sehen die Alternativen dazu aus?*

Die von mir absolvierten Dienstreisen waren zur Ausübung meiner Regierungstätigkeit notwendig. Selbstverständlich werde ich auch weiterhin bemüht sein, diese so umweltschonend wie möglich zu gestalten.